



# Ei Herkunft

**Finde die markierten Wörter aus dem Text im Suchgitter!  
Sie sind waagrecht und senkrecht (auch gegen die Schreibrichtung) versteckt!**

Ein Ei muss innerhalb von zehn Tagen, nachdem es die Henne ins **Nest** gelegt hat, sortiert, **gekennzeichnet** und verpackt werden. Der **Stempel** mit Herkunft und **Haltungsform** wird beim Erzeugungsbetrieb oder spätestens in der Packstelle am Ei aufgedruckt. Die **Packstelle** sortiert außerdem die Eier nach Größe, durchleuchtet und prüft sie dabei innen und außen auf Fehler und verpackt sie. Als **Frischeier** wird nur A-Ware verkauft, die nicht einmal optische **Fehler** oder kleinste Risse in der Schale hat.

Jedes als Ganzes verkaufte Ei ist bis zum Produktionsbetrieb rückverfolgbar. Innerhalb von 21 Tagen muss es bei den Essenden sein. Danach darf es nur mehr nach einem **Erhitzungsverfahren** verkauft werden, also nicht mehr als Frischei. Das Mindesthaltbarkeitsdatum darf auf spätestens 28 Tage nach dem Legen gesetzt werden. Bei richtiger **Aufbewahrung** können Eier viel länger **bedenkenlos** genießbar sein. Pro Monat gibt ein österreichischer Haushalt 4 Euro für Eier aus.

U	L	K	E	X	G	J	F	R	I	S	C	H	E	I	E	R	P	G
I	W	G	B	U	B	S	I	A	J	I	J	M	B	K	G	O	E	E
H	X	I	N	E	S	T	T	R	R	E	L	H	E	F	N	B	I	K
H	K	P	X	U	G	J	M	G	N	E	S	S	R	I	R	E	V	E
S	R	A	H	B	U	C	R	D	R	E	V	F	N	G	A	D	J	N
L	N	F	J	K	I	P	R	B	J	C	K	R	H	I	C	E	G	N
N	J	W	K	H	E	L	L	E	T	S	K	C	A	P	X	N	T	Z
H	N	T	L	I	Y	M	I	B	N	P	A	F	M	X	T	K	F	E
I	F	H	A	U	F	B	E	W	A	H	R	U	N	G	P	E	F	I
D	N	B	R	F	G	U	L	N	L	E	P	M	E	T	S	N	V	C
T	W	X	J	L	G	Q	R	P	M	R	E	Q	D	C	K	L	T	H
Q	C	M	R	O	F	S	G	N	U	T	L	A	H	A	W	O	E	N
O	I	Z	G	Y	T	B	B	H	F	E	B	Y	V	E	W	S	H	E
H	X	O	S	C	A	S	S	Y	X	E	F	F	Z	B	C	B	B	T
E	R	H	I	T	Z	U	N	G	S	V	E	R	F	A	H	R	E	N

